



Röm.-kath. Kirchgemeinde  
Ettingen

## **RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ETTINGEN**

### **Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 22.06.2020 um 19.30 h in der Kirche (Unter Einhaltung der Covid19-Sicherheitsvorschriften)**

Anwesend: 18 Stimmberechtigte (inkl. Pfarrer und 5 Kirchgemeinderäte)

Entschuldigt: Susanne Muster (Revisorin)

Gast: 3 nicht stimmberechtigte Gäste: Irene Brodmann, Annelies Zoller und Christina Koch

#### **Traktanden:**

1. Eröffnung der Versammlung / Begrüssung
  - 1.1 Begrüssung
  - 1.2 Wahl der Stimmenzähler
  - 1.3 Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2019
3. Rechnung 2019
  - 3.1 Rechnungsbericht
  - 3.2 Revisorenbericht
  - 3.3 Genehmigung der Rechnung 2019
4. Anträge
5. Informationen aus der Kirchgemeinde
6. Verschiedenes

#### **1. Eröffnung der Versammlung**

##### **1.1 Begrüssung**

Christina Koch, unsere Organistin, spielt uns zur Eröffnung das Preludium in G-Moll von Joh. Seb. Bach. Anschliessend begrüsst unsere Präsidentin Judith Stöcklin die Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung und fragt ob man sie ohne Mikrofon versteht. Nachdem das Mikrofon installiert ist, dankt die Präsidentin der Organistin für das wunderbare Orgelspiel. Sie übergibt das Wort dem Pfarrer, der uns das altchristliche Gebet zur Mutter Gottes liest. Er empfiehlt uns dem Schutz der Muttergottes und wünscht uns allen eine gute Kirchgemeindeversammlung.

Die Präsenzliste wird von Toni Gorrengourt ausgefüllt.

##### **1.2 Wahl der Stimmenzähler**

Da nicht so viele Personen anwesend sind, wird die Präsidentin als Stimmenzählerin fungieren.

### **1.3 Genehmigung der Traktandenliste**

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

## **2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2020**

Das Protokoll der letzten KGV lag zusammen mit der Rechnung und der Einladung im Schriftenstand auf. Es wird ohne Gegenstimme genehmigt und der Verfasserin Sibylle Muntwiler verdankt.

## **3. Rechnung 2019**

### **3.1 Rechnungsübersicht**

Nicole Schaub stellt die Rechnung vor, Wir schliessen mit einem Gewinn von CHF 68'147.80 bei einem Aufwand von CHF 667'261.34 und einem Ertrag von CHF 735'409.15. Leider ist dieser Gewinn nicht durch gutes Arbeiten und umsichtiges Sparen geschehen, sondern wir hatten höhere Steuereinnahmen als budgetiert, mehr Quellensteuerertrag, die Versicherung zahlte CHF 10'000 im Voraus für das gestohlenen Prozessionskreuz und die Steuereinzugsprovision der Einwohnergemeinde aus den Vorjahren wurde umgebucht.

### **3.2 Revisorenbericht**

Die Revisoren Priska Gehr, Johnson George und Susanne Muster haben die Rechnung geprüft und nachgewiesen, dass die Buchhaltung übersichtlich und ordnungsgemäss geführt wurde. Sie beantragen der Kirchgemeindeversammlung der Rechnung 2019 zuzustimmen.

### **3.3 Genehmigung der Rechnung 2019**

Die KGV genehmigt diese Rechnung ohne Gegenstimme. Die Präsidentin dankt Nicole Schaub und Sibylle Muntwiler für die ordentliche Buchführung.

## **4. Anträge**

Es gingen keine Anträge bei der Präsidentin ein.

## **5. Informationen aus der Kirchgemeinde**

Der Pfarrer gibt einen Überblick über die vergangenen 3 Monate, welche durch starke Covid19-Einschränkungen beeinflusst wurden. Alle Anlässe mussten abgesagt werden. Die Osterkerze konnte nicht abgeholt werden und deshalb wurde notbehelfsmässig von unserer Kerzenfabrik eine andere Kerze bestellt, welche pünktlich aufgestellt werden konnte. Die Kerze wurde zu dritt eingeweiht und stellvertretend unserem Dorf und allen Gläubigen gewidmet. Die Covid19-Abstandsregelungen sind immer noch gültig. Alle Bänke werden vor und nach dem Gottesdienst von Freiwilligen gereinigt. Der Pfarrer dankt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern herzlich. Weiter dankt der Pfarrer Irene Brodmann, der neuen Pfarreisekretärin ganz herzlich für ihren Einsatz und das Erstellen der Doodle-Anfragen. Auch dem Kirchenrat wird herzlich für den zusätzlichen und spontanen Einsatz gedankt. Die beiden Sakristaninnen mussten enormen Zusatzaufwand leisten, auch ihnen gebührt ein grosses Danke. Spitalbesuche können noch nicht gemacht werden aber seit einer Woche dürfen wieder Gottesdienste im Blumenrain gefeiert werden. Der Pfarrer dankt allen fürs Verständnis.

Martin Brodmann informiert, dass die neue Beleuchtung in der Kirche immer noch pendent ist weil wir immer noch etwa 90 Ersatzbirnen haben.

Nach monatelanger Abwesenheit konnte der Jesus vom Kreuz beim Pfarrhaus blattvergoldet zurückgeholt werden. Er wird nun aufgehängt. Am 12. September wird das neue sanierte Kreuz dann eingeweiht.

Der Präsidentin teilt uns ihre Gedanken zu den letzten Monaten mit. Ihr kommt es sehr lange vor, seit die letzte Kirchgemeindeversammlung stattfand. Am 15. März kamen wir alle in eine aussergewöhnliche Situation mit Covid19. So wie es aussieht, müssen wir lernen damit zu leben und uns anpassen. Der Pfarrer muss plötzlich Seelsorge aus dem Homeoffice anbieten. Die neue Pfarreisekretärin startete mitten im

Lockdown und wurde unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften durch Sandra Oes eingearbeitet. Der Pfarrer und Niggi Kümmerli erstellten 3x eine Informationsbroschüre für ältere Personen über 65 Jahre, welche von Freiwilligen gratis verteilt wurde. Die Sakristaninnen Agnes Reinprecht und Susi Stöcklin haben den Pfarrer tatkräftig unterstützt, für die Gesundheit der Ettinger Bevölkerung gebetet und die Kirche immer wieder gereinigt und desinfiziert.

Der Kirchenrat erledigte seine Geschäfte via Telefonkonferenzen und in Sitzungen im Pfarreiheim unter Einhaltung der Vorschriften.

Seit dem 8. Juni sind Gottesdienste wieder möglich. Anfangs Monat sollen sich jeweils alle Gottesdienstbesucher in die Präsenzliste eintragen, damit bei einem Infektions-Fall der Verlauf verfolgt werden könnte. In den Bänken sollen die Positionen noch in passendem Abstand mit Klebern markiert werden.

Das Ministrantenlager hat uns intensiv beschäftigt. Es mussten viele Auflagen eingehalten werden, auch vom Lagerhaus. Rein technisch wäre ein Lager möglich gewesen, aber der Aufwand überstieg die Möglichkeiten ein Lager durchzuführen, was dazu führte, dass wir schweren Herzens absagen mussten. Alle geselligen Anlässe konnten und können auch aktuell nicht stattfinden. Die Kirche lebt aber vom Austausch mit den Menschen.

Die Präsidentin dankt allen MitarbeiterInnen und freiwilligen HelferInnen ganz herzlich für ihren speziellen Einsatz während dieser schwierigen Zeit.

Toni Gorrengourt möchte ergänzen, dass bei der Einwohnergemeinde angefragt wurde, ob ev. die WC-Anlagen immer vor den Gottesdiensten gereinigt werden könnten. Der Werkhof hat gerne zugesagt und diese Aufgabe jeweils seriös und sauber ausgeführt.

## **6. Verschiedenes**

Die Firmung wird am 8. August stattfinden und die Erstkommunion am 30. August. Diese Gottesdienste sind nicht öffentlich, da nur beschränkt Besucher zugelassen werden können.

Esther Argiro möchte wissen, wann man wieder singen darf in den Gottesdiensten. Es ist aber noch unklar, wann diese Einschränkung gelockert wird. Annelies Zoller sagt, das Singen sei nicht gefährlicher als unseren Dialekt reden. Das Problem ist die Abstandsregelung. Der Kirchenchor führt zurzeit Registerproben mit den nötigen Schutzmassnahmen durch.

Die aktuellen Sicherheitsregelungen gelten bis Ende August. Spätestens dann hoffen wir auf weitere Lockerungen.

Leider gibt es dieses Jahr nach der Kirchgemeindeversammlung kein Aperó.  
Die Präsidentin wünscht alle eine gute Sommerzeit und gute Gesundheit.

Als Abschluss spielt Christina Koch „Komm Gott Schöpfer, heiliger Geist“ von Johann Sebastian Bach für uns und darf für ihr Spiel einen herzlichen Applaus entgegennehmen.

Ende der Versammlung: 20.20 h

Die Präsidentin Judith Stöcklin

Das Protokoll führte Sibylle Muntwiler-Stöcklin

Ettingen, 25. Juni 2020